



Die Prüfung DSD I PRO





Zielgruppe/ Rahmenbedingungen

- Gewünscht wurde eine Prüfung für Schülerinnen und Schüler an Schulen mit berufsbildendem Profil (Technik, Wirtschaft, Hotel/Gastronomie ...).
- Alter ab ca. 16 Jahren
- B1-Niveau als sprachlicher Einstieg in die berufliche Welt
ein Ausbildung in einem deutschsprachigen Unternehmen oder
an einer deutschsprachigen beruflichen Schule
- kein Deutsch als Fachsprache, sondern allgemein
berufsorientiert
- Berufserfahrung kann nicht vorausgesetzt werden: kein duales
Ausbildungssystem im Ausland, Förderklassen im Inland



Was ist berufsorientierte Sprache?

Ordnen Sie zu: Allgemeinsprache, berufsorientierte Sprache oder Fachsprache?

Nahziel: intaktes Gewebe
durch Dekubitusprophylaxe
nach Expertenstandard.

Guten Tag, meine Name ist ...

Komm, setz Dich.

Entschuldigen Sie, haben Sie einen Textmarker?

Heute möchten wir die Planung für das nächste Jahr besprechen.

Das Brot kostet 3,95 €.

Wer Jugendliche beschäftigt oder im Rahmen
eines Rechtsverhältnisses im Sinne des § 1
beaufsichtigt, anweist oder ausbildet, darf sie
nicht körperlich züchtigen.

Wo gibt es hier Hosen?

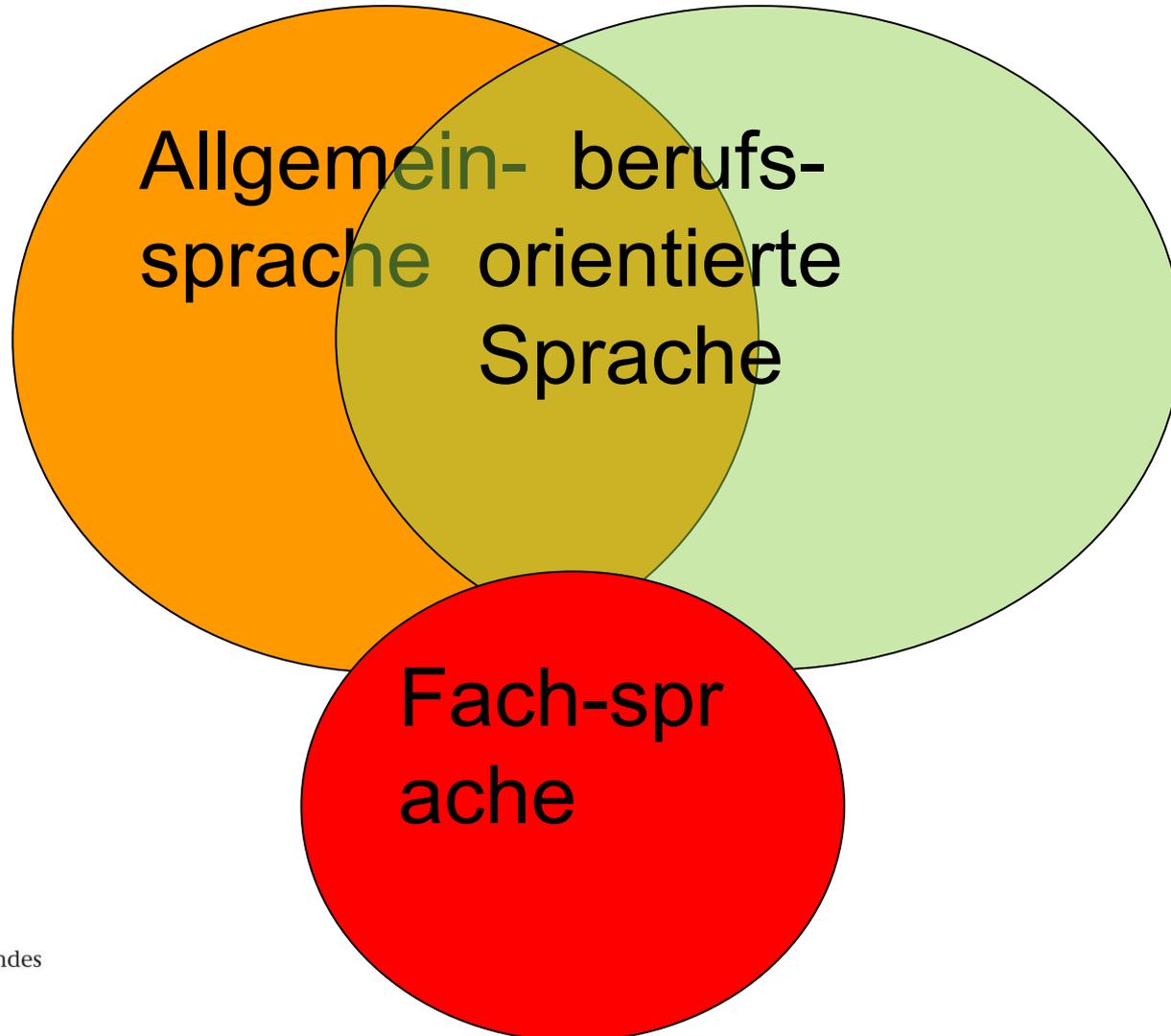
Was kann ich für Sie tun?

Wie komme ich zum Hauptbahnhof?

Wir danken Ihnen für die gute Zusammenarbeit.



Was ist berufsorientierte Sprache?





Was ist berufsorientierte Sprache?

„Berufliche Kommunikation basiert nicht in erster Linie auf Fachsprache, sondern auf einer *berufsorientierten Sprache, die einerseits nahe an der Allgemeinsprache liegt, andererseits jedoch auch berufliche (d. h. weitgehend berufsübergreifende, nicht berufsspezifische) Kontexte und Anwendungsbiete einbezieht.*“

Weber, Becker, Lauer 2000 in Efing, im Druck



Was ist berufsorientierte Sprache?

„Berufsorientierter Fremdsprachenunterricht unterscheidet sich vom fach- und berufsspezifischen und vom allgemeinsprachlichen Fremdsprachenunterricht durch Lernziele, sprachliche Mittel und z. T. durch die Methodik.“

(H. Funk, in: Fachlexikon Deutsch als Fremd- und Zweitsprache, 2010)



Was ist berufsorientierte Sprache?

Globales Lernziel für DSD I PRO:

Grundlagen für die Kommunikationsfähigkeit in der Ausbildung

Umsetzung wo?

Berufsvorbereitender Unterricht, der keine innerbetriebliche Erfahrung der Lernenden voraussetzt, aber berufliche Domänen und Situationen bereits ab dem Niveau A1 in den allgemeinsprachlichen Unterricht integriert.



Grundlage 1 für den DaF-Unterricht

Themen- und Erfahrungsfelder

Persönliche Lebensgestaltung

Ausbildung, Schule und Beruf

Kulturelles Leben und Medien

Wirtschaft, Technik, Umwelt

Gesellschaftliches Leben

Regionen in Deutschland und weitere deutschsprachige Regionen





Grundlage 2 für den DaF-Unterricht

Berufsorientierter Anhang an den Rahmenplan DaF

- Bedarfsermittlung zu „Deutsch in der Berufsausbildung“ auf Basis wissenschaftlicher Publikationen (Efing, Funk, Ohm ...)
- Lernziele des beruflichen Deutschunterrichts werden differenziert dargestellt werden. (Quellen: GeR, „Arbeitsplatz Europa“, „Deutsch für den Arbeitsmarkt“/Schweiz, Lehrwerke)
- Den Schulen steht schnell eine Grundlage für die Entwicklung schulinterner Curricula zur Verfügung.



Folgen für den schulinternen Arbeitsplan

- berufsorientierter DaF-Unterricht nach den Grundsätzen des Rahmenplans (kompetenz- und handlungsorientiert, ...)
- berufsgruppenspezifische Ausgestaltung je nach beruflichen Schwerpunkten der Schulen (Kompetenzen, Identifizierung semantischer Felder, Handlungsfelder)





Folgen für die Prüfung DSD I PRO

Testspezifikationen:

- DSD I–Testkonzeption bleibt bestehen (bekannte „Plattform“)
- Aufgabenformate bleiben bestehen
- Inhalte und Textsorten werden an die Zielgruppe angepasst



Folgen für die Prüfung DSD I PRO

Welche sprachlichen Anforderungen stellt die duale Berufsausbildung?

- Leseverstehen?
- Hörverstehen?
- Schriftliche Kommunikation?
- Mündliche Kommunikation?



Folgen für die Prüfung DSD I PRO

Welche sprachlichen Anforderungen stellt die duale Berufsausbildung?

- Leseverstehen:
 - Texte mit Anleitungscharakter (Gebrauchsanleitungen, Arbeitsanweisungen, Sicherheitsanweisungen, ...)
 - informationsvermittelnde Texte (Briefe, Fachartikel, Arbeitsverträge, Rechtsvorschriften, Produktinformationen, Unternehmensbroschüren, ...;)



Folgen für die Prüfung DSD I PRO

Welche sprachlichen Anforderungen stellt die duale Berufsausbildung?

- Hörverstehen:
 - face-to-face-Situation mit einem Vorgesetzten oder Kollegen (bzw. Lehrkraft oder Mitschüler)
 - je nach Berufsausbildung: Telefongespräch
 - Vorträge
 - Dialoge
 - Radio- bzw. TV-Sendungen zu Berufen/Berufswahl



Folgen für die Prüfung DSD I PRO

- **Welche sprachlichen Anforderungen stellt die duale Berufsausbildung?**
 - Schriftliche Kommunikation:
 - Bewerbungsschreiben
 - Brief (Mitteilung, Reklamation, Entschuldigung ...)
 - Protokoll (darin: Wiedergabe von Fremdmeinung)
 - Zusammenfassung
 - Berichtsheft führen bzw. beschreiben, was gemacht wurde
 - argumentative Texte (z. B. bei Projekten Problemlösungen beurteilen)
 - Kurznotiz



Folgen für die Prüfung DSD I PRO

Welche sprachlichen Anforderungen stellt die duale Berufsausbildung?

- Mündliche Kommunikation:
 - Vorstellungsgespräch
 - Small Talk
 - fachliche Präsentation (Plakat, PowerPoint)



Folgen für die Prüfung DSD I PRO

Welche sprachlichen Anforderungen stellt die duale Berufsausbildung?

grün = wird geprüft

- Leseverstehen:
 - Texte mit Anleitungscharakter (Gebrauchsanleitungen, Arbeitsanweisungen, Sicherheitsanweisungen, Rechtsvorschriften ...)
 - informationsvermittelnde Texte (Briefe, Berichte, Fachartikel, Arbeitsverträge, Produktinformationen, Unternehmensbroschüren, ...)

Fachsprache!
Zudem: nicht
mehr verlangen
als von
Hauptschülern

Juristische
Fachsprache!



Folgen für die Prüfung DSD I PRO

Welche sprachlichen Anforderungen stellt die duale Berufsausbildung?

- Hörverstehen:
 - Gespräch mit einem Vorgesetzten oder Kollegen (bzw. Lehrkraft oder Mitschüler)
 - je nach Berufsausbildung: Telefongespräch
 - Vorträge
 - Dialoge mit anhören
 - Radio- bzw. TV-Sendungen zu Berufen/Berufswahl



Folgen für die Prüfung DSD I PRO

Welche sprachlichen Anforderungen stellt die duale Berufsausbildung?

■ Schriftliche Kommunikation

- Bewerbungsschreiben
- Brief (Mitteltung, Reklamation, Entschuldigung ...)
- Protokoll (darin: **Wiedergabe von Fremdmeinung**)
Zusammenfassung
- Berichtsheft führen bzw. **beschreiben, was gemacht wurde**
- argumentative Texte (z. B. bei Projekten Problemlösungen beurteilen) → **eigene Meinung begründen**
- Kurznotiz

zu standardisiert

für viele
Berufsgruppen
nicht relevant

nicht
Textsorten,
aber
Schreib-
handlungen
werden
geprüft

für B1 zu kurz



Folgen für die Prüfung DSD I PRO

Welche sprachlichen Anforderungen stellt die duale Berufsausbildung?

- Mündliche Kommunikation:
 - Vorstellungsgespräch
 - Small Talk
 - fachliche Präsentation (Plakat, PowerPoint)



Die Teilnahme am DSD-Programm ist geeignet,

- den Unterricht DaF an beruflichen Schulen im Sinne des kommunikativen Ansatzes zu beeinflussen,
- den Unterricht DaF von A1 an mit beruflichen Inhalten zu bereichern,
- allgemein berufsorientiertes Deutsch mit realitätsnahen Aufgaben rund um „Berufsausbildung“ zu prüfen,
- den Leistungsstand auf A2/B1 zu messen,
- Schülerinnen und Schülern bessere Chancen zu geben.



Prognose

□ Ziel: Einsatz ab Frühjahr
2017

